

Korrektur und Bewertung von schriftlichen Schülerarbeiten

1) Arten von Arbeiten

Diktat	-Kontrolle des Elementarbereichs und der Vollständigkeit
Tests mit Beantwortung von Fragen/Lösung von Aufgaben (z.B. Lesetests oder Grammatiktests)	-Kontrolle des Inhalts/Bepunktung -Kontrolle von Ausdruck und Elementarbereich -Auswertung in der Regel mündlich
Fortlaufende Texte mit unterschiedlichen-Aufgabenstellungen	Kontrolle von Inhalt, Ausdruck und Elementarbereich -Randbemerkungen und Worturteil
Klausur	-Kontrolle von Inhalt, Ausdruck und Elementarbereich -Randbemerkungen und Worturteil

2) Korrekturzeichen/Randbemerkungen

-Randbemerkungen mittels Zeichen

	= ganzer Fehler Rechtschreibung
-	= halber Fehler Rechtschreibung (Interpunktion, bis Klasse 10)
+	= Grammatikfehler
v	= Auslassung
A	= Ausdruck
A (W)	= Wiederholung
A (WW)	= Wortwahl, eventuell mit näherer Erläuterung (z.B. ugs.)
I	= Inhalt, <u>muss</u> näher erläutert werden (z.B. widersprüchlich oder genauer)

3) Worturteil

Stellt eine Zusammenfassung der Randbemerkungen dar; Randbemerkungen und Worturteil müssen ein Ganzes ergeben und vom Schüler auch gemeinsam gelesen werden.

Das Worturteil stellt Vorzüge und Nachteile der Arbeit mit Bezug zum Erwartungshorizont heraus. Dem Schüler sollten zudem Hinweise für die weitere Arbeit gegeben werden.

Eine Arbeit (insbesondere Klausur), die nur eine Note, aber keine Randbemerkungen oder/und kein Worturteil enthält, ist inakzeptabel!